



Bezirksregierung Düsseldorf, Postfach 300865, 40408 Düsseldorf

Per elektronischer Post
Stadt Emmerich am Rhein
Postfach 10 08 64
46428 Emmerich am Rhein

mailto: Andrea.Reinartz@stadt-emmerich.de

**BPL Nr. V 3/1 –Ersatzmaßnahme BÜ Grüne Straße-
FNP 86. Änderung**

Beteiligung gem. § 4 (1) BauGB

Ihre E-Mail/Schreiben vom 10.05.2017, Az: ---

Im Rahmen des o.g. Verfahrens haben Sie uns beteiligt und um Stellungnahme gebeten.

Hinsichtlich der Belange des Verkehrs (Dez. 25) ergeht folgende Stellungnahme:

Die Belange des Dezernates sind nicht berührt.

Hinsichtlich der Belange des Luftverkehrs (Dez. 26) ergeht folgende Stellungnahme:

Gegen die o.g. Planungen bestehen aus ziviler luftrechtlicher Sicht keine Bedenken.

Hinsichtlich der Belange der ländlichen Entwicklung und Bodenordnung (Dez. 33) ergeht folgende Stellungnahme:

Die Belange des Dezernates sind nicht berührt.

Hinsichtlich der Belange der Denkmalangelegenheiten (Dez. 35.4) ergeht folgende Stellungnahme:

Gegen die Aufstellung des BPL V 3/1 sowie die 86. Änderung des FNP der Stadt Emmerich bestehen aus meiner Sicht keine Bedenken, da sich im Planungsgebiet meines Wissens keine Bau- oder Bodendenkmäler befinden, die im Eigentum oder Nutzungsrecht des Landes oder Bundes stehen.

Datum: 07.06.2017

Seite 1 von 3

Aktenzeichen:
53.01.04.04-Düsseldorf-17
bei Antwort bitte angeben
215+216/2017
Herr von Itter
Zimmer: 251
Telefon:
0211 475-2858
Telefax:
0211 475-2790
Wolfgang.vonitter@
brd.nrw.de

Dienstgebäude und
Lieferanschrift:
Cecilienallee 2,
40474 Düsseldorf
Telefon: 0211 475-0
Telefax: 0211 475-2671
poststelle@brd.nrw.de
www.brd.nrw.de

Öffentliche Verkehrsmittel:
DB bis Düsseldorf Hbf
U-Bahn Linien U78, U79
Haltestelle:
Victoriaplatz/Klever Straße



Zur Wahrung sämtlicher denkmalrechtlicher Belange empfehle ich -falls nicht bereits geschehen- die Beteiligung des LVR -Amt für Denkmalpflege im Rheinland-, Pulheim und des LVR -Amt für Bodendenkmalpflege im Rheinland-, Bonn, sowie die zuständige kommunale Untere Denkmalbehörde zu beteiligen.

Hinsichtlich der Belange des Landschafts- und Naturschutzes (Dez. 51) ergeht folgende Stellungnahme:

Zuständig ist der Kreis Kleve als UNB.

Hinsichtlich der Belange der Abfallwirtschaft (Dez. 52) ergeht folgende Stellungnahme:

Die Belange des Dezernates sind nicht berührt.

Hinsichtlich der Belange des Immissionsschutzes (Dez. 53) ergeht folgende Stellungnahme:

Die Belange des Dezernates sind nicht berührt.

Hinsichtlich der Belange des Gewässerschutzes (Dez. 54) ergeht folgende Stellungnahme:

Die Belange des Dezernates sind nicht berührt.

Ansprechpartner:

Belange der Denkmalangelegenheiten (Dez. 35.4)
Herr Anders, Tel. 0211/475-2844, E-Mail: martin.anders@brd.nrw.de

Hinweis:

Diese Stellungnahme erfolgt im Zuge der Beteiligung der Bezirksregierung Düsseldorf als Träger öffentlicher Belange.

Insofern wurden lediglich diejenigen Fachdezernate beteiligt, denen diese Funktion im vorliegenden Verfahren obliegt. Andere Dezernate/Sachgebiete haben die von Ihnen vorgelegten Unterlagen daher nicht geprüft.

Dies kann dazu führen, dass von der Bezirksregierung Düsseldorf z.B. in späteren Genehmigungs- oder Antragsverfahren auch (Rechts-) Verstöße geltend gemacht werden können, die in diesem Schreiben keine Erwähnung finden.



Bitte beachten Sie die Anforderungen an die Form der TÖB-Beteiligung:

Seite 3 von 3

<http://www.brd.nrw.de/wirueberuns/TOEB/TOEB.html>

und

http://www.brd.nrw.de/wirueberuns/PDF/Koordinierung_von_TOEB_Stellungnahmen.pdf

Im Auftrag

gez.

Zimmerhofer



Deutsche Bahn AG • DB Immobilien • Deutz-Mülheimer Straße 22-24 • 50679 Köln

Stadt Emmerich am Rhein
Der Bürgermeister
FB 5 Stadtentwicklung
Frau Reinartz
Postfach 100864
46428 Emmerich am Rhein

Stadt Emmerich am Rhein

BGM:

Dez:

Eing. **02. Juni 2017**

Ani: €

Deutsche Bahn AG
DB Immobilien
Region West
Deutz-Mülheimer Straße 22-24
50679 Köln
www.deutschebahn.com

Karl-Heinz Sandkühler
Telefon 0221 141-3797
Telefax 0221 141-2244
karl-heinz.sandkuehler@deutschebahn.com
Zeichen GS.R-W-L(A) TÖB-KÖL-17-11647 (Sa 20108)

30.05.2017

Ihr Zeichen:

Ihre Nachricht vom 23.05.2017

**86. Änderung des Flächennutzungsplanes –Ersatzmaßnahme BÜ Grüne Straße-
und Verfahren zur Aufstellung des Bebauungsplanes V 3/1 –Ersatzmaßnahme
BÜ Grüne Straße-**

Sehr geehrte Frau Reinartz,
sehr geehrte Damen und Herren,

die Deutsche Bahn AG, DB Immobilien, als von der DB Netz AG bevollmächtigtes Unternehmen, übersendet Ihnen hiermit folgende Gesamtstellungnahme:

Nach Durchsicht und Prüfung der uns zur Verfügung gestellten Unterlagen zu den o.g. Bauleitplanungen bestehen unsererseits keine Anregungen oder Bedenken.

In den vorgelegten Unterlagen befanden sich keine LBP und Artenschutzberichte. Bitte senden Sie uns diese Unterlagen nach der Erstellung zu.

Bei möglichen Rückfragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen
Deutsche Bahn AG

i.V.

Bonner

i.A.

Schütze

Deutsche Bahn AG
Sitz Berlin
Registergericht
Berlin-Charlottenburg
HRB 50 000
USt-IdNr.: DE 811569869

Vorsitzender des
Aufsichtsrates:
Prof. Dr. Utz-Hellmuth Felcht

Vorstand:
Dr. Richard Lutz
Vorsitzender

Berthold Huber
Ronald Pofalla
Ulrich Weber

Unser Anspruch:



Profitabler Qualitätsführer
Top-Arbeitgeber
Umwelt-Vorreiter



Eisenbahn-Bundesamt, Postfach 10 11 54, 45011 Essen

Stadt Emmerich am Rhein
Geistmarkt 1
46446 Emmerich am Rhein

Bearbeitung: Nazli Ebrahimpour Ardabili
Telefon: +49 (201) 2420-192
Telefax: +49 (201) 2420-699
E-Mail: EbrahimpourN@eba.bund.de
Sb1-esn-kl@eba.bund.de
Internet: www.eisenbahn-bundesamt.de
Datum: 22.05.2017

Geschäftszeichen (bitte im Schriftverkehr immer angeben)
64120-641pt/003-2017#188

VMS-Nummer:

Betreff: Vorhaben „86. Änderung des Flächennutzungsplanes -Ersatzmaßnahme BÜ Grüne Straße und Verfahren zur Aufstellung des Bebauungsplanes V 3/1 -Ersatzmaßnahme BÜ Grüne Straße der Stadt Emmerich am Rhein
Bezug: Ihr Schreiben vom 10.05.2017, ohne Az.
Anlagen: 0

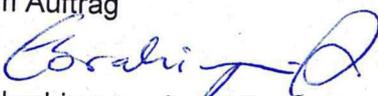
Sehr geehrte Damen und Herren,
sehr geehrte Frau Reinartz,

gegen die o. g. Verfahren habe ich keine Bedenken, wenn die Änderung des Flächennutzungsplanes sowie die Bauleitplanung der bestehenden Planung für den Ausbau der Strecke Oberhausen-Emmerich-Staatsgrenze nicht widersprechen.

Da der Plan bereits ausgelegen hat, gilt die Veränderungssperre des § 19 Allgemeines Eisenbahngesetz (AEG).

Mit freundlichen Grüßen

Im Auftrag


Ebrahimpour Ardabili

Stadt Emmerich am Rhein	
BGM:
Dez.:
Eing.:	24. Mai 2017
Fb.:	5
Anl.:	€

Hausanschrift:
Hachestraße 61, 45127 Essen
Tel.-Nr. +49 (201) 2420-0
Fax-Nr. +49 (201) 2420-699
De-Mail: poststelle@eba-bund.de-mail.de

Überweisungen an Bundeskasse Trier
Deutsche Bundesbank, Filiale Saarbrücken
BLZ 590 000 00 Konto-Nr. 590 010 20
IBAN DE 81 5900 0000 0059 0010 20 BIC: MARKDEF1590

GELSENWASSER Energienetze GmbH
In der Beckuhl 4 · 46569 Hünxe

Stadt Emmerich am Rhein
Fachbereich 5 -Stadtentwicklung-
Geistmarkt 1
46446 Emmerich am Rhein

Stadt Emmerich am Rhein
BGM:
Dez.:
Eing.: **17. Mai 2017**
Fb.:
Anl.: €

Ihr Zeichen:
Ihre Nachricht vom: 10.05.2017
Unser Zeichen: BNT-Ko/Rem

Name: Carsten Konold
Telefon: 02858 9090-308
Telefax: 02858 9090-305
E-Mail: bn@gw-energienetze.de

Datum: 12. Mai 2017

**86. Änderung des Flächennutzungsplanes der Stadt Emmerich am Rhein
- Ersatzmaßnahme Grüne Straße - und Verfahren zur Aufstellung des
Bebauungsplanes V 3/1 - Ersatzmaßnahme Grüne Straße -
hier: Behördenbeteiligung gemäß § 4 Abs. 1 BauGB**

Sehr geehrte Damen und Herren,
für die Benachrichtigung über die o. g. Planung danken wir.
Anregungen dazu haben wir nicht.

Freundliche Grüße

GELSENWASSER Energienetze GmbH

 i. V. D. F. M.

GELSENWASSER Energienetze GmbH

Betriebsdirektion Niederrhein
In der Beckuhl 4
46569 Hünxe
Fon: +49 2858 9090-0
Fax: +49 2858 9090-390
bn@gw-energienetze.de
www.gw-energienetze.de

Sitz der Gesellschaft:
Gelsenkirchen
Amtsgericht:
Gelsenkirchen, HRB 8796
USt-IdNr.: DE 251719835
Gläubiger-ID:
DE52 1100 0000 0341 47

Commerzbank Gelsenkirchen
IBAN: DE14 4204 0040 0434 5013 00
BIC: COBADEFF


Geschäftsführer:
Thilo Augustin
Dipl.-Ing. Heiner Krietenbrink



Rheinischer
Landwirtschafts-Verband e.V.

Kreisbauernschaft Kleve e.V.

Kreisbauernschaft Kleve e.V., Bahnhofstraße 14, 47533 Kleve

An den
Bürgermeister der Stadt
Emmerich am Rhein
- Fachbereich 5/ Stadtentwicklung -
Geistmarkt 1

M/Ba

08.06.2017

46446 Emmerich am Rhein

Vorentwurf des Bebauungsplans V 3/ 1- Ersatzmaßnahme BÜ Grüne Straße -

Sehr geehrte Damen und Herren,

die Kreisbauernschaft Kleve e.V. gibt zu dem Vorentwurf des Bebauungsplans V 3/ 1 – Ersatzmaßnahme BÜ Grüne Straße – folgende Stellungnahme ab:

Aus unserer Sicht ist die hier vorgesehene Ersatzmaßnahme nicht erforderlich. Wir sehen insofern die Inanspruchnahme landwirtschaftlicher Nutzflächen zur Herstellung der Ersatzmaßnahme als kritisch an.

Es wäre vielmehr sinnvoller, die vorgesehene Ersatzmaßnahme nicht über die Hueskampstraße laufen zu lassen, sondern hierfür den nördlich davon gelegenen Werraweg zu nutzen.

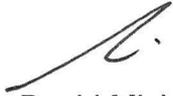
Dies ist darin begründet, dass der Werraweg bereits in einem viel größeren Umfang vorasphaltiert ist. Die Hueskampstraße ist letztlich nur ein Wirtschaftsweg, der komplett ausgebaut werden müsste. Die hierdurch entstehenden Kosten sind im Vergleich zur Anpassung des Werraweges unverhältnismäßig höher, da dieser bereits eine vorgefertigte Infrastruktur aufweist.

Die durch die Ersatzmaßnahme angeschlossenen Anwohner an der Grünen Straße können schon jetzt den Bahnweg nutzen, um zu der Bahnüberführung zu gelangen. Diese sind daher nicht zwangsläufig auf den Ausbau der Hueskampstraße angewiesen.

Vielmehr würde die Verlegung der Ersatzmaßnahme auf den Werraweg dazu führen, dass die Anwohner der Grünen Straße durch landwirtschaftlichen Schwerlastverkehr entlastet werden könnten. Dieser würde zwangsläufig über die geplante

Ersatzmaßnahme an der Hueskampstraße durch die Grüne Straße führen. Würde jedoch besagte Maßnahme am Werraweg umgesetzt, dürften die landwirtschaftlichen Maschinen weniger Bewohner stören und letztlich auch den Landwirten weniger Nachteile bringen, da der Werraweg auch zu den meisten landwirtschaftlichen Nutzflächen im Hinterland führt.

Mit freundlichen Grüßen



David Michalowski
Rechtsanwalt (Syndikusrechtsanwalt)
Kreisgeschäftsführer

... mehr als niederrhein

Kreisverwaltung Kleve • Postfach 15 52 • 47515 Kleve

Stadt Emmerich am Rhein
Der Bürgermeister
Geistmarkt 1
46446 Emmerich am Rhein

Stadt Emmerich am Rhein

BGM:

Bez.:

Empf.: **13. Juni 2017**

Fb.:

Anl.:

(Bitte stets angeben) =>

Fachbereich: Technik
Abteilung: Bauen und Umwelt - Verwaltung
Dienstgebäude: Nassauerallee 15 - 23, Kleve
Telefax: 02821 85-700
Ansprechpartner/in: Frau Gall
Zimmer-Nr.: E.240
Durchwahl: 02821 85-356
Zeichen: 6.1 - 61 20 02 / 02-
Datum: 09.06.2017

Kommunale Bauleitplanung der Stadt Emmerich am Rhein;

Flächennutzungsplan Emmerich am Rhein; 86. Änderung – Ersatzmaßnahme BÜ Grüne Straße -

Bericht vom 10.05.2017, Az.:

Sehr geehrte Damen und Herren,

zur o.g. Planung wird von mir folgende Stellungnahme vorgetragen.

Als Untere Naturschutzbehörde bzgl. des Artenschutzes:

Da, wie im Kapitel 7.4 der Erläuterung zum Vorentwurf des zur 86. Änderung des Flächennutzungsplanes, bisher die artenschutzrechtlichen Belange nicht beurteilt wurden, kann z. Z. eine entsprechende Stellungnahme hierzu nicht erfolgen. Grundsätzliche Bedenken liegen nicht vor.

Als Untere Immissionsschutzbehörde:

Seitens der Unteren Immissionsschutzbehörde bestehen keine grundsätzlichen Bedenken gegen das Vorhaben.

Es werden jedoch folgende Anregungen vorgetragen:

Für den Bau oder die wesentliche Änderung von öffentlichen Straßen sowie von Schienenwegen der Eisenbahnen und Straßenbahnen (Straßen und Schienenwege) gilt die Sechzehnte Verordnung zur Durchführung des Bundes-Immissionsschutzgesetzes (Verkehrslärmschutzverordnung - 16. BImSchV) vom 12. Juni 1990, geändert durch Gesetz vom 19.09.2006.

Lieferanschrift
Kreisverwaltung Kleve
Nassauerallee 15 – 23
47533 Kleve

Sprechzeiten
montags bis donnerstags
von 09:00 bis 16:00 Uhr
freitags von 09:00 bis 12:00 Uhr

Sparkasse Rhein-Maas
IBAN: DE04 3245 0000 0005 0016 98
BIC: WELADED1KLE

Sparkasse Krefeld
IBAN: DE51 3205 0000 0323 1121 44
BIC: SPKRDE33

Postbank Köln
IBAN: DE32 3701 0050 0027 9175 01
BIC: PBNKDEFF

<http://www.kreis-kleve.de> • e-mail: info@kreis-kleve.de • Vermittlung: 02821 85-0

Öffentliche Verkehrsmittel: NIAG-Bus-Linie 49 (City-Bus) bis Haltestelle Postamt, NIAG-Bus-Linie 54 oder RVN-Bus-Linie 70 bis Haltestelle Nassauerallee
Sprechzeiten Bauordnungswesen, Immissionsschutz, Wasserwirtschaft, Bodenschutz, Abfallwirtschaft: dienstags und donnerstags von 09.00 bis 12.30 Uhr

Die Zuständigkeit der sich aus der Verordnung ergebenden Pflichten obliegt dem Träger der Baulast und nicht mir als Untere Immissionsschutzbehörde.

Mit freundlichen Grüßen

Im Auftrag

A handwritten signature in black ink, appearing to be 'L. Müller'.

Bonnen



Regionalforstamt Niederrhein
Moltkestraße 8, 46483 Wesel

Stadt Emmerich am Rhein
Fachbereich 5 – Stadtentwicklung –
Frau Reinartz
Geistermarkt 1
46446 Emmerich am Rhein

Stadt Emmerich am Rhein
BGM:
Dez.:
Eing.. 15. Mai 2017
Fb.:
Anl. €

12.05.2017
Seite 1 von 1

Aktenzeichen
310-11-03.186 St
bei Antwort bitte angeben

Herr Stefan
Fachgebiet Hoheit
Telefon 0281 33832-19
Telefax 0281 33832-85

Falk.stefan@wald-und-
holz.nrw.de

Forstbehördliche Stellungnahme zur 86. Änderung des Flächennutzungsplanes

Ihre E-Mail vom 10.05.2017
Ihr Zeichen: --

Sehr geehrte Damen und Herren,
sehr geehrte Frau Reinartz,

gegen die 86. Änderung des Flächennutzungsplanes bestehen aus forstbehördlicher Sicht keine Bedenken.

Mit freundlichen Grüßen
Im Auftrag

Stefan



Bankverbindung
HELABA
Konto :4 011 912
BLZ :300 500 00
IBAN: DE10 3005 0000 0004
0119 12
BIC/SWIFT: WELA DE DD

Ust.-Id.-Nr. DE 814373933
Steuer-Nr. 337/5914/3348

Dienstgebäude und
Lieferanschrift:
Regionalforstamt Niederrhein
Moltkestraße 8
46483 Wesel
Telefon 0281 33832-0
Telefax 0281 33832-85
niederrhein@wald-und-
holz.nrw.de
www.wald-und-holz.nrw.de

Stadtwerke Emmerich GmbH - Postfach 100865 - 46428 Emmerich am Rhein

Stadt Emmerich am Rhein
Fachbereich 5 – Stadtentwicklung –
Geistmarkt 1
46446 Emmerich am Rhein

Abt.: Liegenschaften/Versicherungen
Bearb.: Ferdinand Büßemeyer
Tel./Fax: 02822 - 604 - 117/187
buessemeyerf@egd-mbh.de

Stadt Emmerich am Rhein	
BGM:
Dez.:
Eing.:	30. Mai 2017
Fb.:	5
Anl.: €

Datum: 24.05.2017

**86. Änderung des Flächennutzungsplanes – Ersatzmaßnahme BÜ Grüne Straße-
und
Verfahren zu Aufstellung des Bebauungsplanes V 3/1 - Ersatzmaßnahme BÜ
Grüne Straße-
Hier: Stellungnahme im Rahmen der Behördenbeteiligung gemäß § 4 Abs. 1
BauGB**

Sehr geehrte Frau Reinartz,
sehr geehrte Damen und Herren,

in dem Plangebiet verlaufen in dem Auweg und in der Grüne Straße Leitungen der
Stadtwerke Emmerich GmbH. Es sind folgende Grundstücke betroffen: Vrsasselt Flur 3
Flurstücke 74, 78, 976 und 73.

In dem o.g. Bebauungsplanverfahren sind die von uns wahrzunehmenden öffentlichen
Belange durch die Planung deshalb wie folgt berührt:

Auf dem Grundstück bzw. Areal des Bauvorhabens befinden sich Versorgungs-
anlagen (Leitungen und/oder Anlagen) der Stadtwerke Emmerich GmbH. Vor
Beginn der Bauausführung (Neubau, Umbau, Anbau, Abbruch u. ä.) ist der
Bauherr verpflichtet, sich über das Vorhandensein von Versorgungsanlagen zu
erkundigen, um ggf. erforderliche Schutzvorkehrungen, Mindest- bzw. Sicher-
heitsabstände und Auflagen zum Schutz der Versorgungsanlagen einzuhalten.

Veränderungen des Geländeniveaus durch Geländemodellierung (Aufschüttun-
gen oder Abtragungen) führen zur Veränderung der Leitungsdeckung und kön-

Gut versorgt.

nen den Leitungsbestand gefährden. Diese Maßnahmen sind mit der Stadtwerke Emmerich GmbH abzustimmen.

Es besteht Erkundigungspflicht für den Bauherrn und die planenden sowie ausführenden Firmen.

Auskunft über Versorgungsanlagen gibt die Stadtwerke Emmerich GmbH, Technische Dokumentation, Wassenbergstraße 1 in 46446 Emmerich am Rhein, Tel.: 02822/604-131 oder 133.

Für Rückfragen stehen wir gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen
Stadtwerke Emmerich GmbH



Jessner



i.A. Wilms

Gut versorgt.



Behördenbeteiligung gem BauGB

Uwe.Steinberg

An:

Andrea.Reinartz

08.06.2017 16:12

Kopie:

Bettina.Rugor-Vries, Ingo.Gerhardt

Details verbergen

Von: <Uwe.Steinberg@strassen.nrw.de>

An: <Andrea.Reinartz@stadt-emmerich.de>

Kopie: <Bettina.Rugor-Vries@strassen.nrw.de>, <Ingo.Gerhardt@strassen.nrw.de>

- 86. Änderung FNP – Ersatzmaßnahme BÜ Grüne Straße
- BPI B 3/1 – Ersatzmaßnahme BÜ Grüne Straße

Sehr geehrte Damen und Herren,

die Belange der von hier betreuten Straßen werden durch Ihre Planung nicht negativ berührt. Anregungen oder Bedenken werden nicht vorgetragen.

Meine Beteiligung im weiteren Verfahren ist nicht notwendig.

Bei evtl. Fragen stehe ich gern zur Verfügung und verbleibe

Mit freundlichen Grüßen

Uwe Steinberg



Straßen.NRW.

Landesbetrieb Straßenbau Nordrhein-Westfalen

Regionalniederlassung Niederrhein

Außenstelle Wesel

Augustastrasse 12

46483 Wesel

Tel.: 0281 / 108-322

Fax: 0281 / 108-255

E-Mail: uwe.steinberg@strassen.nrw.de

Technische Werke Emmerich a. Rh.GmbH · Blackweg 40 · 46446 Emmerich am Rhein

Stadt Emmerich am Rhein
FB 5- Stadtentwicklung
z. Hd. Frau Reinartz
Geistmarkt 1

46446 Emmerich am Rhein

Ihr Zeichen:
Ihre Nachricht vom:
Unser Zeichen: twe-kk

Name: Karl-W. Krebbing
Telefon: 02822 9256 16
Telefax: 02822 9256 49
E-Mail: krebbingkw@twe-emmerich.de

Datum: 12.06.2017

**86. Änderung des Flächennutzungsplans –Ersatzmaßnahme BÜ Grüne Straße- und Verfahren zur Aufstellung des Bebauungsplans V 3/1 – Ersatzmaßnahme BÜ Grüne Straße-
Hier: Beteiligung gem. §4 Abs. 1 BauGB**

Sehr geehrte Frau Reinartz,

zu dem vorliegenden Entwurf der 86. Änderung des Flächennutzungsplans der Stadt Emmerich am Rhein nehmen die Kommunalbetriebe Emmerich am Rhein und die Technische Werke Emmerich am Rhein GmbH wie folgt Stellung:

Grundsätzlich bestehen keine Bedenken gegenüber den vorliegenden Planungen.

Der betroffene Bereich ist teilweise abwassertechnisch erschlossen. Die bis zur Station 0+625 vorhandene Abwasserdruckleitung soll durch die TWE im Zuge des Straßenausbaus mit einer abzweigenden Leitung im geplanten Rad- und Gehweg bis zur Station 0+000 erweitert werden. Die geplante Leitung aus PE 100 hat einen Außendurchmesser von 110 mm. Das Haus Nr 21 ist über eine Kleinpumpstation an die öffentliche Kanalisation angeschlossen. Die zugehörige Druckleitung verläuft von Station 0+713 bis 0+748 im geplanten Graben und ist vom Veranlasser der Straßenbaumaßnahme gemäß dem anliegenden Lageplan umzulegen.

Mit freundlichen Grüßen
Technische Werke Emmerich am Rhein GmbH
Im Auftrag


Karl-W. Krebbing

**Technische Werke
Emmerich am Rhein GmbH**

Blackweg 40
46446 Emmerich am Rhein
Amtsgericht Kleve HR B-Nr. 3504
Steuer-Nr.: 116/5704/3080
USt-IDNr.: DE 237212213
Gläubiger-ID: DE36 7300 00000341 44

Geschäftsführer:
Dipl.-Ing. Mark Antoni
Dr. Stefan Wachs

Aufsichtsrat:
Botho Brouwer
Vorsitzender

Bankverbindung:
Sparkasse Rhein Maas
IBAN: DE8035850000000313312
BIC: WELADED1EMR



Unitymedia NRW GmbH | Postfach 10 20 28 | 34020 Kassel

Stadt Emmerich am Rhein
Frau Andrea Reinartz
Fachbereich 5 -Stadtentwicklung-
Geistmarkt 1
46446 Emmerich am Rhein

Bearbeiter(in): Frau Schröder
Abteilung: Zentrale Planung
Direktwahl: +49 561 7818-153
E-Mail: ZentralePlanungND@unitymedia.de
Vorgangsnummer: 137943

Datum
08.06.2017

Seite 1/1

86. Änderung des Flächennutzungsplanes der Stadt Emmerich am Rhein –Ersatzmaßnahme BÜ Grüne Straße- und Verfahren zur Aufstellung des Bebauungsplanes V 3/1 –Ersatzmaßnahme BÜ Grüne Straße

Sehr geehrte Frau Reinartz,

vielen Dank für Ihre Informationen.

Im Planbereich befinden sich keine Versorgungsanlagen der Unitymedia NRW GmbH.
Deshalb haben wir keine Einwände gegen die o. a. Planung.

Eigene Arbeiten oder Mitverlegungen sind nicht geplant.

Für Rückfragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung. Bitte geben Sie dabei immer unsere oben stehende Vorgangsnummer an.

Freundliche Grüße

Zentrale Planung Unitymedia

Unitymedia NRW GmbH

Postanschrift: Unitymedia NRW GmbH, Postfach 10 20 28, 34020 Kassel

Handelsregister: Amtsgericht Köln | HRB 55984 | Sitz der Gesellschaft: Köln | USt-ID DE 813 243 353

Geschäftsführer: Lutz Schüler (Vorsitzender) | Dr. Herbert Leifker | Winfried Rapp

www.unitymedia.de